

Radko-Stöckl-Schule
Technikhaus
ENERGIE+



Radko-Stöckl-Schule



Schwalm-Eder-Kreis

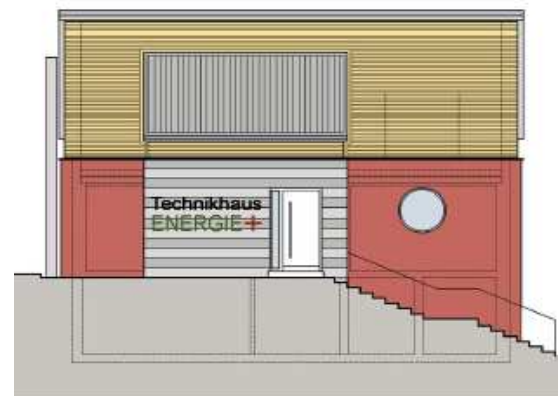
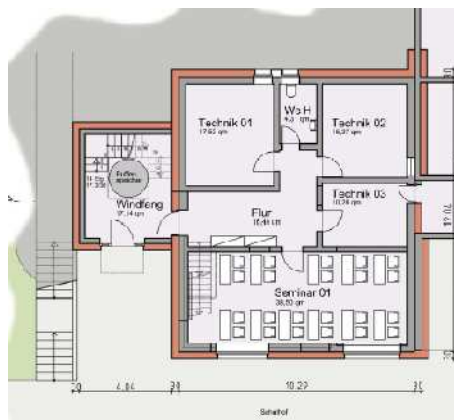
Architektur
Schormann
Steube
Energiekonzepte

IDEE-SEEGER
Ingenieurbüro Der Energie Effizienz



Deutsche Bundesstiftung Umwelt

naturkraft  schule
Bioenergie-Region
Hersfeld-Rotenburg/Schwalm-Eder





Die Ziele:



- Mustergültige energetische Sanierung eines Einfamilienhauses
- Darstellung der sensiblen Schnittstellen zwischen den einzelnen Gewerken
- Umgestaltung zu einem energieautarken Aus- und Weiterbildungszentrum für die Bereiche Bauen - Wohnen - Energie
- Erproben und Etablieren von hocheffizienten Sanierungsstandards sowie Beschleunigen der Markteinführung von energiesparenden Technologien
- Stärkung des regionalen Handwerks
- Mehr Klimaschutz durch hocheffiziente Sanierung

Radko-Stöckl-Schule
Technikhaus
ENERGIE+



Radko-Stöckl-Schule



Schwalm-Eder-Kreis

Architektur
Schormann
Steube
Energiekonzepte



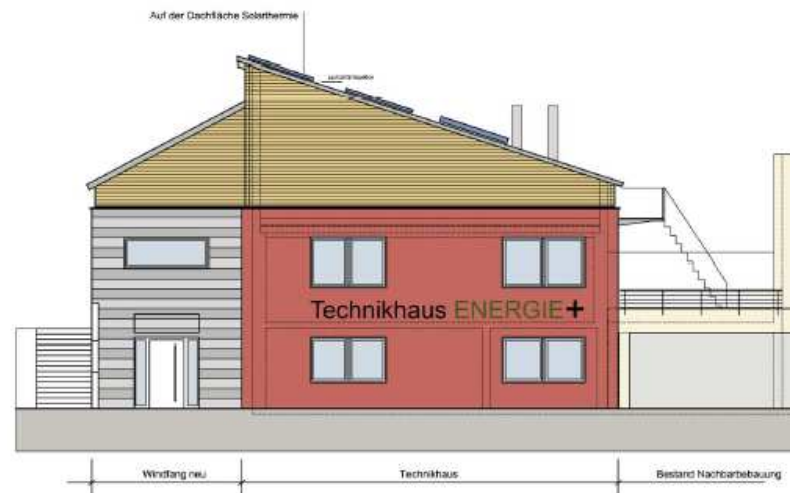
Deutsche Bundesstiftung Umwelt



Vorher – Nachher



2. Idee:



Radko-Stöckl-Schule
Technikhaus
ENERGIE+



Radko-Stöckl-Schule



Schwalm-Eder-Kreis

Architektur
Schormann
Steube
Energiekonzepte

IDEE-SEEGER
Ingenieurbüro Der Energie Effizienz



Deutsche Bundesstiftung Umwelt

naturkraft  schule
Bioenergie-Region
Hersfeld-Rotenburg/Schwalm-Eder

Vorher - Nachher



Radko-Stöckl-Schule
Technikhaus
ENERGIE+



Radko-Stöckl-Schule



Schwalm-Eder-Kreis

Architektur
Schormann
Steube
Energiekonzepte

IDEE-SEEGER
Ingenieurbüro Der Energie Effizienz



Deutsche Bundesstiftung Umwelt

naturkraft  schule
Bioenergie-Region
Hersfeld-Rotenburg/Schwalm-Eder



Die Vorbereitungen

- Impulsgebung auf dem bundesweiten Fachkongress für Nachhaltigkeit in der beruflichen Bildung in Melsungen im Jahr 2008
- Landrat Neupärtl unterstützt die Idee
- Kreissparkasse Schwalm-Eder sponsert Energiegutachten und Bestandsaufnahme
- DBU fördert Konzeptplanung in Höhe von € 40.000,-



Die Planung

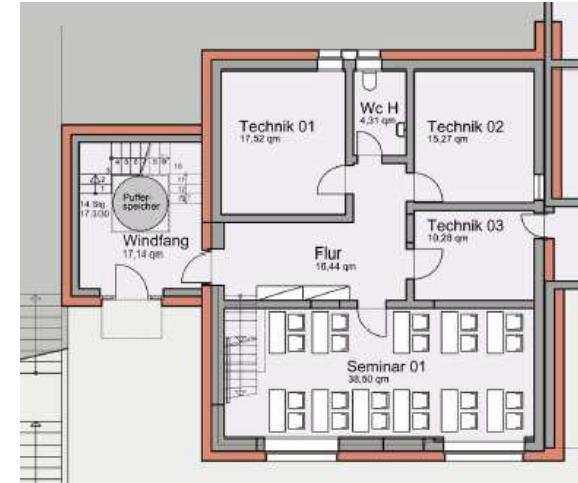
(Sept. 2009 bis Januar 2010)



- Ein Team aus Lehrern, Architekten und Ingenieuren erarbeitet eine detaillierte Konzeptplanung
- Innovative und transparente Sanierungstechnik, die modular erneuert werden kann: Das „selbstlernende Technikhaus“
- Barrierefreie Zugänge
- Optisch ansprechende und moderne Gestaltung
- Firmen und regionales Handwerk sind von Beginn an eingebunden
- Fachaufsätze, die Homepage der RSS und Fortbildungsveranstaltungen informieren über die Ergebnisse



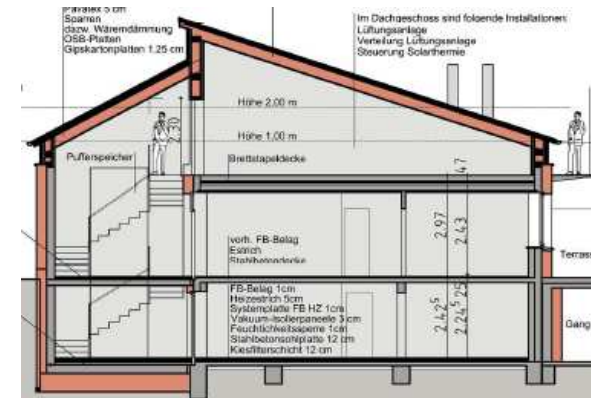
Der Zukunftspakt



- Die energetische Sanierung von bestehenden Gebäuden ist ein wachsender Geschäftsbereich für das regionale Handwerk.
- Eine integrierte Berufs- und Technikbildung sensibilisiert nicht nur Bauherrn und Handwerker, sondern eine breite Öffentlichkeit für das Thema energetische Sanierung.
- Die vorbildliche Sanierung erzeugt Nachahmungseffekte durch übertragbare und wirtschaftlich sinnvolle Sanierungskonzepte.
- Der Know-how-Transfer wird beschleunigt.



Das Netzwerk zum Erfolg



- Alle Kooperationspartner (Kindergärten, Grund- und Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsschulen, Technikerschulen, freie Bildungsträger (vhs), Handwerker, Firmen, Energieberater, Architekten und Ingenieure, Universitäten) können das Technikhaus nutzen.
- Aufbau eines Knowledge-Centers für nachhaltige Entwicklung.
- Alle Kooperationspartner können das Technikhaus als Tagungsort für Fachseminare und Kundengespräche nutzen.
- Das Technikhaus wird als Bioenergie-Zentrum für Bildung und Beratung genutzt.

Radko-Stöckl-Schule
Technikhaus
ENERGIE+



Radko-Stöckl-Schule



Schwalm-Eder-Kreis

Architektur
Schormann
Steube
Energiekonzepte

 **IDEE-SEEGER**
Ingenieurbüro Der Energie Effizienz

DBU 

Deutsche Bundesstiftung Umwelt

naturkraft  **schule**
Bioenergie-Region
Hersfeld-Rotenburg/Schwalm-Eder

Machen Sie mit !



- Werden Sie Sponsor oder Kooperationspartner.
- Nutzen Sie die bundesweite Aufmerksamkeit des Pilotprojektes für die Präsentation Ihrer innovativen Produkte.
- Unterstützen Sie eine vorbildlich integrierte Berufs- und Technikbildung in zentraler Lage im Zentrum von Deutschland.